

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Aspects of the International Law of Resources & Environment 1 3 LP	Operatives und strategisches Controlling 6 LP	Internationales Management in der Energie- und Ressourcenwirtschaft 6 LP	Wahlpflicht** – Berufsweg Wissenschaft 4 LP
Marketing Intelligence 6 LP			Wahlpflicht** – Berufsweg Praxis 4 LP
Regenierbare Energieträger 4 LP	Rohstoffwirtschaft 6 LP	Vertiefungsmodul 16 LP	Wahlpflicht 3 LP
Business Communication 6 LP	Allgemeine Lagerstättenlehre 6 LP		Forschungs- oder praxisorientierte Masterarbeit und Kolloquium 20 LP
Wirtschaftliche Grundlagen I* – Mikroökonomische Theorie 6 LP	Energiewirtschaft 4 LP		
Technische Grundlagen I* – Physik für Naturwissenschaftler 6 LP	Wirtschaftliche Grundlagen II* – Grundlagen der BWL 6 LP		
Wahlpflicht 6 LP	Technische Grundlagen II* – Grundlagen technische Chemie 6 LP	Freies Wahlmodul 3 LP	

■ Pflichtmodul; ■ Wahlpflichtmodul; ■ Freies Wahlmodul; LP=Leistungspunkte

\* Je nach Vorkenntnissen sind entweder Wirtschaftliche Grundlagen I und II oder Technische Grundlagen I und II zu hören – die Zuordnung zu den Fächern erfolgt durch den Prüfungsausschuss

\*\* Je nach Ausrichtung der Masterarbeit ist das Wahlpflichtmodul „Berufsweg Wissenschaft“ oder das Wahlpflichtmodul „Berufsweg Praxis“ zu wählen.

**Mögliche vorherige Studienabschlüsse**

- Bachelor Ingenieurwissenschaften
- Bachelor Wirtschaftswissenschaften

**Mögliche Vertiefungsrichtungen**

- Risiko- und Projektmanagement
- Business Modelling

**Fakten zur Universität**

- 1765 gegründet, älteste montanwissenschaftliche Hochschule der Welt
- Campusuniversität
- rund 5.400 Studierende
- keine Studiengebühren
- vielfältige internationale Hochschulpartnerschaften und Doppeldiplomprogramme
- die deutsche Ressourcenuniversität mit einmaligem Profil: Geo, Energie, Umwelt und Material „GEOMATENUM“ sowie der fachübergreifenden Profillinie „wirtschaftswissenschaftliche Kompetenz“
- eigenes Lehr- und Forschungsbergwerk
- drittmittelstärkste Universität der neuen Bundesländer (Drittmittel pro Professor)

**Studentenleben**

- niedrige Lebenshaltungskosten, günstiger Wohnraum
- Kultur- und Freizeitangebote für jeden Geschmack
- Universitätssportzentrum mit Angeboten in 50 Sportarten
- Hochschule des Spitzensports

WARUM ENERGIE- UND RESSOURCENWIRTSCHAFT

IN FREIBERG STUDIEREN

- breites Vorlesungsangebot aus den Fakultäten der Ressourcenuniversität TU Bergakademie Freiberg, große Auswahl bei Wahlpflichtmodulen
- Unterstützung der Lehre durch Praxispartner
- teilweise englische Vorlesungsangebote
- persönlicher Kontakt zu Lehrenden, intensive Betreuung
- Chance zur Wahl einer praxis- oder forschungsorientierten Ausrichtung des Masterstudiums

↳ BERATUNG

TU Bergakademie Freiberg  
Zentrale Studienberatung  
Akademiestraße 6  
09599 Freiberg  
Tel. 03731 39-2083, -3827, -3469  
Fax 03731 39-2418  
E-Mail: studienberatung@zuv.tu-freiberg.de

↳ FACHBERATUNG

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
Studiendekan Energie- und Ressourcenwirtschaft  
Prof. Dr. Andreas Horsch  
Lessingstraße 45  
09599 Freiberg  
Tel. 03731 39-2005  
Fax 03731 39-4053  
E-Mail: andreas.horsch@bwl.tu-freiberg.de

Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.



# ENERGIE- UND RESSOURCENWIRTSCHAFT



www.tu-freiberg.de

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

MASTER

# ENERGIE- UND RESSOURCENWIRTSCHAFT

Zu den wohl größten Herausforderungen der stetig wachsenden Weltbevölkerung gehört die ökonomisch und ökologisch sinnvolle Bereitstellung von Energie und Ressourcen bei gleichzeitiger Schonung der Umwelt. So müssen Probleme wie die Begrenztheit der Öl-, Kohle- und Gasvorkommen, steigende Energiepreise, Risiken der Atomenergie und die Umweltbelastung infolge der herkömmlichen Ressourcengewinnung und Energieversorgung gelöst werden. Der Schlüssel zur erfolgreichen Bewältigung dieser globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts ist die Verbindung von ingenieur- und wirtschaftswissenschaftlicher Expertise: Primärenergiegewinnung, Energieumwandlung, -transport, -verteilung und -nutzung sind Aufgabenstellungen, die in technologischer wie ökonomischer Hinsicht im Rahmen des institutionellen Gefüges möglichst gut zu bewältigen sind. Da sich diese Aufgaben sowie die geltenden Rahmenbedingungen ständig wandeln, bedarf es eines kontinuierlichen Prozesses der Wissenssuche, -entdeckung und -weitergabe. Dem trägt der Masterstudiengang „Energie- und Ressourcenwirtschaft“ gezielt Rechnung.



## KURZINFO ZUM MASTERSTUDIUM

**Zulassungsvoraussetzung:** sechssemestriges ingenieur- oder wirtschaftswissenschaftliches Bachelorstudium (Ausnahmen regelt die Studienordnung); mindestens sechsmonatiges Praktikum oder entsprechende Berufserfahrung vorzugsweise im Bereich Energie/Ressourcen/Versorgung

**Zugangsbeschränkung:** keine

**Regelstudienzeit:** 4 Semester

**Abschluss:** Master of Business Administration (MBA)

**Beginn:** Wintersemester

## STUDIENKONZEPT

Das Masterstudium Energie- und Ressourcenwirtschaft an der Ressourcenuniversität TU Bergakademie Freiberg richtet sich an Absolventen von ingenieur- oder wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengängen, die ihre Hochschulausbildung in beiden Disziplinen vertiefen wollen und hierbei besonderen Wert auf den Theorie-Praxis-Transfer legen. Mit Blick hierauf werden gezielt Erkenntnisse der theoretischen und empirischen Forschung mit ihrer Umsetzung in der Praxis verknüpft, wofür sich neben Praktikerbeiträgen insbesondere Fallstudien eignen. Auf der Basis eines breiten Fachwissens können die Absolventen dieses Studiengangs nicht nur an der effektiven Lösung der aktuellen und zukünftigen Problemstellungen der Energie- und Ressourcenindustrie mitwirken, sondern als Führungskraft von morgen auch entscheiden, wohin der Weg führt. Ein erfolgreicher Abschluss eröffnet vielfältige Karrierewege in Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

## STUDIENABLAUF

Im ersten und zweiten Semester sind insgesamt elf Pflichtmodule und ein Wahlmodul zu belegen. Im Rahmen der Pflichtmodule sind zwei Module zu absolvieren, welche wichtige Grundkenntnisse vermitteln. Sie ergänzen das im jeweiligen Bachelor bereits erworbene Wissen und haben für den anschließenden Studienverlauf fundamentalen Charakter. Studierende mit einem Bachelor der Ingenieurwissenschaften belegen die betriebswirtschaftlichen Grundlagenmodule, Studierende mit einem wirtschaftswissenschaftlichen Bachelor entsprechend umgekehrt die ingenieurwissenschaftlichen.

Ab dem dritten Semester sind im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Vertiefungsgebietes die jeweiligen Schwerpunktmodule zu absolvieren. Für ihre individuelle Studienausrichtung können die Studierenden derzeit aus folgenden Vertiefungsgebieten wählen:

- Risiko- und Projektmanagement,
- Business Modelling.

Die Schwerpunktmodule dieser Vertiefungen setzen sich jeweils aus zwei BWL-Modulen und einem Proseminar zusammen. Darüber hinaus sind im dritten Semester je ein weiteres Pflichtmodul, Wahlpflichtmodul und Freies Wahlmodul zu belegen.

Das vierte Semester dient der weiterführenden Ausrichtung der Studierenden auf einen praxisorientierten oder einen forschungsorientierten Berufsweg. Entsprechend können die Studierenden zwischen einer praxis- oder aber forschungsorientierten Masterarbeit wählen. Zudem sind Wahlpflichtmodule zu belegen, darunter eines, das auf die unterschiedlichen Ausrichtungen und Methoden dieser beiden Berufswege abstellt. Gerade mit Hilfe dieser Wahlmöglichkeiten können die Studieninhalte den persönlichen Präferenzen entsprechend gestaltet werden.

## INTERNATIONALE AUSRICHTUNG

Weltweite wissenschaftliche Kooperationen der TU Bergakademie Freiberg sind eine gute Voraussetzung für einen mit dem Masterstudium abgestimmten Auslandsaufenthalt. Findet dieser vor dem Studium oder währenddessen statt, ist die Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen durch die wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Bergakademie möglich. Zur Finanzierung des Auslandsaufenthalts bestehen gute Möglichkeiten etwa über das ERASMUS-Programm der Europäischen Union oder andere Stipendienprogramme, für die auf die Hilfe von Einrichtungen der TU Bergakademie Freiberg zurückgegriffen werden kann.

## BERUFSBILDER UND EINSATZMÖGLICHKEITEN

Ein Studium der Energie- und Ressourcenwirtschaft an der Ressourcenuniversität TU Bergakademie Freiberg bietet den Absolventen vielfältige berufliche Einstiegsperspektiven im In- und Ausland:

- Führungspositionen in Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen der Energie- und Ressourcenwirtschaft, aber auch in anderen Organisationen, wie insbesondere im Öffentlichen Dienst, in Kammern und Verbänden;
- freiberufliche Tätigkeiten als Unternehmer oder Berater in der Energie- und Ressourcenindustrie;
- wissenschaftliche Tätigkeiten an Universitäten und Forschungseinrichtungen mit dem Schwerpunkt Energie- und Ressourcenforschung.

